

Berufsbegleitende Fortbildung zum Fachwirt für Organisation und Führung im Bereich Sozialwesen an der Berufsbildenden Schule für Ernährung, Hauswirtschaft und Sozialwesen (BBS EHS)

**Zertifizierte Praxisanleitung für soziale Berufe
im Rahmen der Fachschule für Organisation und Führung**

Information zum Bildungsgang:

Die Ausbildung zur Fachwirtin/zum Fachwirt für Organisation und Führung ist eine staatlich anerkannte, zweijährige Weiterbildung für soziale und pflegerische Berufe. Voraussetzung ist eine mindestens zweijährige hauptberufliche Tätigkeit.

Soziale Institutionen, wie z. B. Kindertagesstätten, Heime für Menschen mit Beeinträchtigungen oder Pflegeeinrichtungen, schließen sich immer mehr zu größeren Einheiten zusammen. Dadurch entstehen innerhalb der Einheiten neue Abteilungen. Diese werden von Fachwirten mit den im Bildungsgang vermittelten Managementkompetenzen geleitet.

Die Weiterbildung an der Berufsbildenden Schule EHS in Trier dauert zwei Jahre. Sie findet nebenberuflich in Teilzeitform statt und bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darauf vor, leitende Aufgaben in der mittleren Führungsebene sowie die Praxisanleitung zu übernehmen.

Im Schuljahr 2010/11 wird der 2-jährige Bildungsgang wieder angeboten. Es werden berufsbegleitend 8 Stunden Unterricht pro Woche abends und 14-tägig samstags erteilt. Die Planung der Termine wird mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern beraten.

Der Bildungsgang führt zum Abschluss „Staatlich geprüfte Fachwirtin/Staatlich geprüfter Fachwirt für Organisation und Führung, Schwerpunkt Sozialwesen“. Ausgebildeten Fachkräften wie Erzieherinnen und Erziehern, Heilerziehungspflegerinnen und -pflegern, Altenpflegerinnen und Altenpflegern, Krankenschwestern und Krankenpflegern wird mit der Fachschule für Organisation und Führung in der Region Trier ein Bildungsgang angeboten, der auf den jeweiligen Erfahrungen in den bisherigen Arbeitsfeldern aufbaut.

Der Unterricht in der Fachschule gliedert sich in thematisch abgegrenzte Lernmodule. Diese orientieren sich an konkreten beruflichen Aufgabenstellungen und Handlungsfeldern. Sie werden mit dem Ziel der Vermittlung von Handlungskompetenz und -performanz projektorientiert unterrichtet. Lernmodule sind: Personalführung und Praxisanleitung, Organisation und Verwaltung, Soziale Institutionen als Unternehmen, Soziale Institutionen als Teil der Gesellschaft sowie ein Abschlussprojekt.

Aufnahmevoraussetzungen für den Bildungsgang sind

- eine abgeschlossene sozialpflegerische, sozialpädagogische oder pflegerische Berufsausbildung von mindestens dreijähriger Dauer,
- eine danach liegende mindestens zweijährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit,
- der Nachweis eines hauptberuflichen Beschäftigungsverhältnisses in einer sozialpädagogischen, sonderpädagogischen oder sozialpflegerischen Einrichtung während der Dauer des Fachschulbesuchs.

Über Ausnahmen entscheidet die Fachschule. Sie können nur erteilt werden, wenn gleichwertige Voraussetzungen nachgewiesen werden.

Weitere Informationen, Beratung und Anmeldung in der Berufsbildenden Schule für Ernährung Hauswirtschaft und Sozialpflege (BBS-EHS) Trier, Deutschherrenstraße 31, 54290 Trier, Tel.: 0651/718 3719